

Landesarchiv Sachsen-Anhalt, Abteilung Magdeburg, Nr. LASA, A 13,  
Nr. 625

urn:nbn:de:urmel-3d620607-8205-4363-9fc0-74961911a6919-00009471-018

Landesarchiv Sachsen-Anhalt, Abteilung Magdeburg, A 13 Bistum und Fürstentum Halberstadt.  
Auswärtige und innere Angelegenheiten, Nr. LASA, A 13, Nr. 625

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>







ligenen haben zu demselben sollen, so es galt, /  
 und anders viel mehr geübt, welche so es vor  
 Inwendigen vornehmten, die dilling ihren vor want,  
 muß noch, ihres geistern vornehmung, selten, geist  
 wogren, und vornehmen haben, Inzualten für  
 sich dan aus gar nicht ungeschulden mozen, Das  
 uns seine Schrift, & sülicher, vielfaltigen, mit  
 Willens von ihnen sich gefallen tragen, selte  
 get maniglich, wad zubedenken, Es were  
 aus seinen schrift, & gar nicht leigling, das  
 selbes ungestraft also gützlich, Vor  
 für uns ihnen anführen, und erbeten, ungestraft  
 Schrift, & unbesen, girant, gegen, die Inzualten  
 zu den Tegen, seinen Schrift, & beirantworten,  
 die gesten, und wogren, groß, und Egen, mit seinen  
 Inzualten, In seinen Schrift, & vornehmung, für  
 stellen, und die Tegen, so des Tegen, vor andern, Inzual,  
 dult, und vornehm, getten, off, erfordern, seinen  
 Schrift, & vornehm, Tegen, annehmen, und den  
 Tegen, Inzualten, und beirantworten, wadten, und  
 uns, den Tegen, annehmen, In seinen Schrift, &  
 mit Inzualten, Tegen, gulten, das, namlig, auf  
 Tegen, Inzualten, fünf, und folgende, drei, Tegen  
 Tegen, auf, Inzualten, annehmen, Tegen, Tegen  
 Tegen, Tegen, fünf, Tegen, gulten, In seinen  
 orthern, Tegen, alle, und, Tegen, privilegia, und  
 Inzualten, Inzualten, mit, ihren, beirantworten, seinen  
 Schrift, & beirantworten, auf, seinen, schrift, &  
 beirantworten, wadten, seine, wadten, seinen, schrift, &  
 off, Inzualten, gefallen, und, an, wadten, orthern, so  
 vor, Tegen, annehmen, Inzualten, und, die, Tegen,  
 mit, den, Tegen, seinen, schrift, & sampt, Inzualten,  
 Tegen, Tegen, gegeben, ungestraft, Inzualten, auf

vorgeschrieben,

und der y. M. 1548  
 auf dem 1. febr.  
 die 1. febr. 1548  
 und der 1. febr. 1548  
 und der 1. febr. 1548



Artikell der sijn die vom halberstadt  
unserem gnedigsten Herrn vorsteyern sein

12

Usteyern sollet ihr vom halberstadt, vns in vnserem  
gnedigstem Herrn gnadt und bignad erzeben  
vnd segem

Folgende ist sijnere Egnungsteyern gnaden befehl  
vnd weisung. Das alle sijnere so vom vns  
eignungsteyern zu halberstadt, aus eignem vorweg  
nem auffgericht, vnd gemacht, ganz tgot, vnd  
ab seijn, vnd solten die vorsteyern bignem,  
ob sijnere doreber auffgericht von stund an her  
vns erzeben werden. Dergleichen ob ihr mit  
jemandt eignem vorsteyern bignem, oder verbintnis  
in oder außershalb des stifts halberstadt, wer  
die weren eignegangen, oder auffgericht get,  
tet. Die solten aus crafftlos, tgot, vnd ab seijn,  
vnd niemandt weisung, vns standes, oder we,  
sins der ist, pfingten, oder sijnem.

Im andern, Das ihr sijnere zu weissen tagen,  
vnd vnserem gnedigsten Herrn, vnd sijnere  
Egnungsteyern gnaden vorsteyern, bignem zu  
halberstadt. Als vns vorsteyern, Herrn vns sijnere  
besten, vns mit vns auff weissen, sijnere  
vnd seijn sijnere. sijnere gnaden vorsteyern  
Egnungsteyern, Egnungsteyern, vnd vns, aus derselb,  
tagen vndergangen, sijnere vnd vns, also  
mit der tgot vns fallen, bestgedigen, dertzu kein  
sinder, Egnungsteyern, oder verbintnis, dertzu  
vns verbintnis, oder eignungsteyern, vntzer vns  
oder vnder andern, sijnere vns offentlich mag.

oder gulten / Dunder dieselbigem Eyzittel und  
Flensij Anvilich noch vorweg auffgericht  
wertwey schiltzen und gantgaben selet

Item Drittem selet ier alle schiltzbock zu  
den tzenen / seigen Eynck . 8. abirantwea-  
ten / Ewer bestgiltz gros und reyne mit frei-  
ner zuregung / Garmist alle lange wasser  
sein Messer, Degen, Gelbarte, spies oder wew  
zur wasser gort / oder gebraucht werden  
magel / seigen Eynck . 8. in vorwegung zu  
stellen und seigen magt gindergaltzen / auf  
zuforder magt magt duffen / Gaben, oder tzen  
bey vorwegung leicht und gut, es werde ring  
dan dunn sein Eynck . 8. zu lassen, und  
die seigen so der seigen vor andern schiltz  
und vorwinkt gorten / auf vordern seigen  
Eynck . 8. vortzen (setze anmagt zu  
stellen und abirantwertzen /

Item Vierten selet ier alle und solinge prim,  
lexia dunnungener schiltzbock und bestgiltz  
den seletzen / seigen Eynck . 8. abirant  
wortzen und vorwegung, das seigen  
Eynck . 8. vortzen und feste in  
oder auffhergalt galbenradt / auf vorwegung  
ortz es seigen Eynck . 8. gefellet noch  
seigen Eynck . 8. willam, zubarzen,

Und die geringste in der Vogtei samst dem dan  
 nem dorber gegeben seiner Eusef 9  
 ungerichtet zu stellen

Item fünften von eigener oder megen dieser  
 auffmich telegastlich oder schuldig, der gte  
 nicht alger oder angestigt vore, der soll  
 normal angestigt vore, dorzu dersell  
 tigen flingigen und aufstretenden Bürger  
 gab und gutger eigende und forgnende, eigent  
 lich off gestimmtem und Juncturist, amg mit  
 vorandert, sondern kunders gndigsten gerwen  
 vortgers bestgts dergals erwartet vorendem,  
 und dieselligen aufstreteten aus vrelampnis  
 oder zugaben seiner Eusef 9. nimmernoch  
 vollen vortgeren, von amg vortger derselligen  
 gndigsten bei uns betreten, oder offbar  
 vore, den oder dieselligen zu gaff amegne  
 und seiner Eusef 9. vortgeren Ketger  
 zu straffen vortantworten

Item Sechstem sollt ihr ginsur, alle zogenom  
 zins dantge gulte vofelle samst anderer dienst  
 vortger vore von alger gerbenem und ihr schil  
 digt und pflichtig seit vortgeren, vore, vort  
 dergale, vore vortgeren vortgeren vortgeren, und  
 zu setz

Imn Friedens, Da ixe die von Galbenstadt,  
Im Stiff zu Galbenstadt, Inants was stan,  
Der der wege einung gutger einungsmann,  
Wund noch ius gettet, die sollet ixe den Hainz  
den siye zu sagen weidenumb einantwoortem,  
Wund zu stellen, Was uns geystlichen oder wert,  
Eigens geadens getzann, In selbigen sollet  
Ixe Komen Wund noch seiner Euseph . 8.  
erkenntnis aufzuzann,

Wund damit ixe vom Galbenstadt, In erkenntnis  
siner abtutunge Kommet, Wollam sein  
Euseph . 8. Das ixe seinen Euseph . 8.  
dem siggfalle tuzet Wund gnade bittet, Wund  
Ixe zu sagen tuzent ~~die~~ gulden uff tuzent  
Wund folget, Des weuling Egidij Stierstam,  
Ixe zu sagen Wund volgend desij Jazir  
Lanzel, uff iglirgen angetzertem termin  
Ixe zu sagen gulden Kommet in gott  
seiner Euseph . 8. gutringtet,  
So wollen wir ~~die~~ Wund Kommet Wund in  
in die Stadt Kommet ixe Wund C. Dyt  
Ixe abrag ~~haben~~ wollen an die lassen

Wund sollet ixe seinen Euseph . 8. uff  
seiner gulden Wund eyder pflegt, so sein  
Euseph . 8. von uns nachmen Wund

vor uns alle eure vrbem und nachkommen  
 bei obgedarctem vorem offentlichen gethan  
 pflichtem und eidem, aus bei vorlesung  
 vorem seelen freyheit, dartzu aller treue  
 und glaubens, gewedem und vorstehen,  
 Ales obgestrichene punkt und artikel, vore  
 die von vortze zuvortze gestricheltem segen,  
 stete treulich, bestendig und unauwandellich  
 zuhalten, dardavon nicht zu sagen, noch zu  
 thun, in eiginis weis, offentlich oder heimlich,  
 durch uns selbst oder imants anders,  
 vore menschen sin das erdenklich mach,  
 dartzu uns dardavon mit begeliffen oder ge  
 brauchem, eiginenlei begnadung oder frey  
 heit, von vorem oder voregen gestalt die  
 verlangte vore oder vore, dardavon uns der  
 aller gultlich vorzuegen und uns gultlich  
 der vorem vurem vurem vurem, das  
 vorem hatlichen, regierenden vorem und  
 sines schick. d. nachkommen, dardavon  
 in halberstadt, unentgeltlich gegeben,  
 lich und treulich, halten, vore freuen  
 licheit gebirt, diles angedit und  
 voregedit dardavon außsetz lassen,